

Das Wichtigste auf einen Blick

Voraussetzung: Real- oder Hauptschulabschluss

Tätigkeit: Aufbereitungsmechaniker/innen der Fachrichtung Sand und Kies begleiten die Rohstoffe von der Gewinnung bis zum fertigen Produkt.

Arbeitsorte: Sand- und Kiesgrube, Aufbereitungsbetrieb (Werkhalle, Fördermaschinen im Freien), Labor

Art und Dauer der Ausbildung: Aufbereitungsmechaniker/in Sand und Kies ist ein anerkannter Ausbildungsberuf. Die Ausbildung dauert maximal 3 Jahre. Die praktische Ausbildung erfolgt im Sand- und Kiesunternehmen, die theoretische an der Berufsschule.

Berufsschule: Der Unterricht an der Staatlichen Berufsschule Wiesau, Landkreis Tirschenreuth in der Oberpfalz erfolgt in drei Blöcken, die zu drei bis vier Wochen pro Ausbildungsjahr aufgeteilt sind.

Dabei werden folgende Fächer unterrichtet:

- Aufbereitungstechnik
- Werkstofftechnik
- Steuerungstechnik
- Fertigungs- und Prüftechnik
- Maschinen- und Gerätetechnik
- Technische Kommunikation

Während des Blockunterrichts wohnen die Azubis im Internat der Berufsschule.

Staatliches Berufliches Schulzentrum Wiesau

Tel.: 09634 9203-0

Email: info@bs-wiesau.de

www.bs-wiesau.de

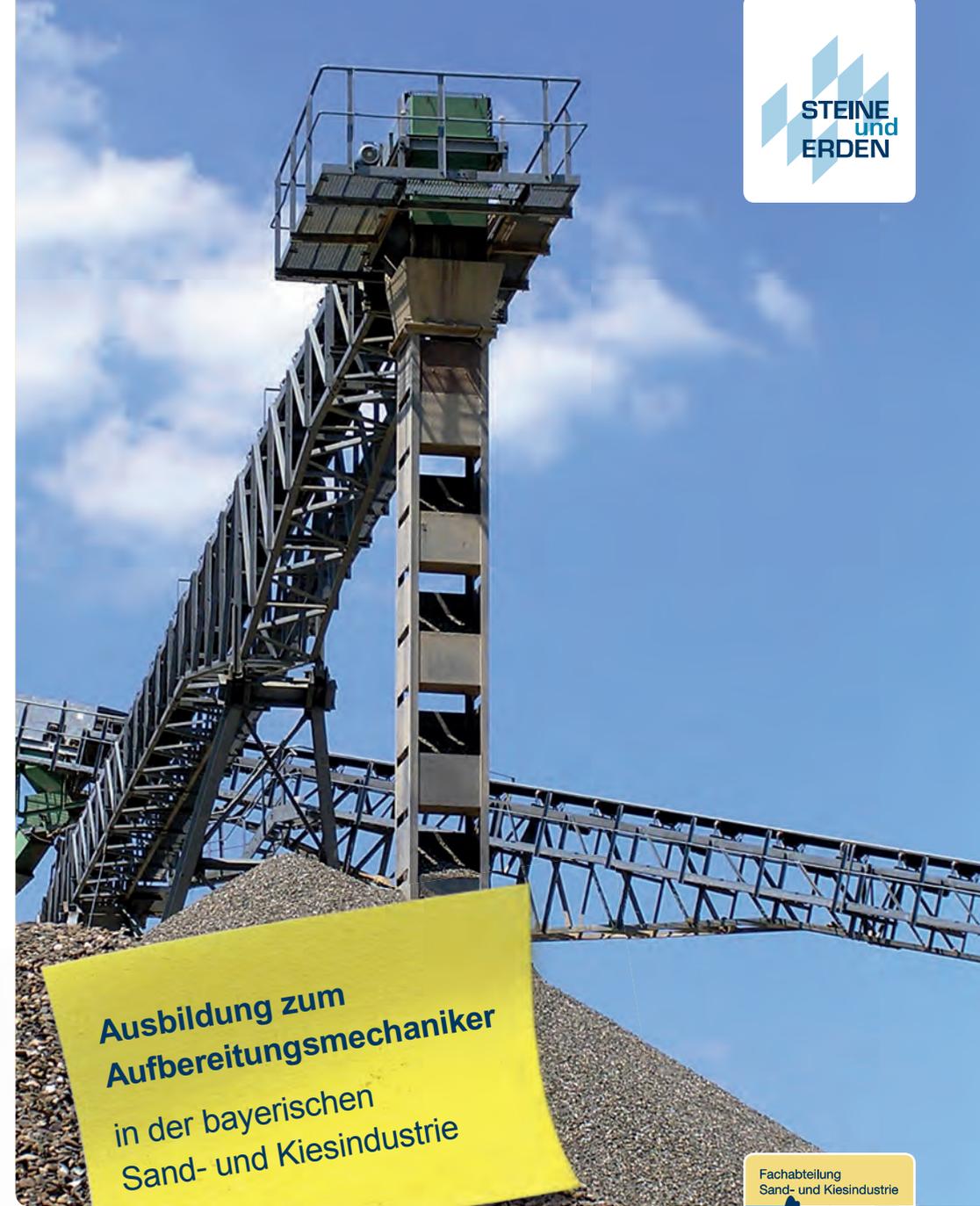
Direktlink zum Ausbildungsfach „Aufbereitungsmechaniker/-in“:

www.bs-wiesau.de/metall/metall_aufbereitungsmechaniker_home.html

Auf was wartest du noch?

Fotograf: Gabi Ebert, Bernhard Glück GmbH

Weitere Informationen gibt es beim
Bayerischer Industrieverband Steine und Erden e.V.
Fachabteilung Sand- und Kiesindustrie
Beethovenstraße 8 · 80336 München
Tel. 089 51403-144 · Fax 089 534832
sand-kies@steine-erden-by.de
www.sand-kies-bayern.de



Ausbildung zum
Aufbereitungsmechaniker
in der bayerischen
Sand- und Kiesindustrie



Fachabteilung
Sand- und Kiesindustrie



natürlich!

SAND UND KIES
AUS BAYERN

Nutze deine Chance!



„Hallo! Ich bin Marcus, 23 Jahre und habe gerade meine Ausbildung zum Aufbereitungsmechaniker Sand und Kies beendet.“

Ihr wisst nicht, was das ist? Ich erklär's euch gerne!“

Meine Stärken:

- Ich arbeite gerne im Team
- Ich bin sorgfältig und gewissenhaft
- Mathematik, Physik, aber auch Werken und technisches Zeichnen machen mir Spaß
- Der Umgang mit Maschinen und Technik gefällt mir
- Ich bringe technisches und handwerkliches Geschick mit



Sand und Kies verladen

... und die Aufgaben des Aufbereitungsmechanikers

Aufbereitungsmechaniker sorgen dafür, dass dieser Weg von der Gewinnung bis zum Transport zum Kunden reibungslos funktioniert:

- Sie steuern und bedienen die Gewinnungs-, Förder- und Verarbeitungsanlagen und halten die Maschinen instand.
- Sie sind verantwortlich für die Analyse im Labor und für die Qualitätskontrolle.
- Sie kümmern sich um die Verkaufs- und Transport-Logistik.
- Sie kennen sich aus mit Hydraulik, Pneumatik und Elektrotechnik und haben geologische, mineralogische und bautechnische Kenntnisse.
- Sie begleiten die Maßnahmen für Landschaftspflege und Renaturierung während oder nach der Rohstoffgewinnung.



Maschinen warten und reparieren



Qualitätskontrolle

Wozu braucht man Sand und Kies?

Ohne Sand und Kies geht nichts! Straßen, Brücken, das Haus, in dem wir wohnen, die Hochhäuser in unseren Großstädten und sogar Sport- und Spielplätze wären ohne Sand und Kies nicht denkbar. Beton zum Beispiel wird erst durch die runde Form von Sand und Kies so geschmeidig, dass er sich leicht verarbeiten lässt. Aber auch die Eisen- und Stahlindustrie, die Glas- und Keramikindustrie oder die chemische Industrie brauchen die Rohstoffe für ihre Produkte. Überall in unserem Leben ist Sand und Kies dabei!

Und was bringt die Zukunft?

Sand- und Kies sind im Hoch- und Tiefbau, aber auch in vielen Industriezweigen unverzichtbar. Dementsprechend gut sind auch die Einkommens- und Karrierechancen im Bereich Rohstoffgewinnung und -aufbereitung.

Nach der Ausbildung gibt es viele Möglichkeiten sich zu spezialisieren oder weiterzubilden:

- Qualifizierungslehrgänge zum Beispiel in der chemischen Labortechnik oder der Arbeitssicherheit
- Techniker/-in der Fachrichtung Steintechnik
- Techniker/-in der Fachrichtung Maschinenteknik mit dem Schwerpunkt Verfahrenstechnik
- Meisterlehrgänge
- Bachelorstudium Ingenieur/-in Rohstoffgewinnung und -aufbereitung

Die Sand- und Kiesindustrie im Überblick ...

Sand und Kies sind natürliche Rohstoffe. Bevor sie verarbeitet werden können, z.B. in unseren Straßen oder beim Bau von Gebäuden, müssen Sand und Kies gefördert, veredelt und aufbereitet werden. Dahinter stecken viele Arbeitsschritte:

- Sand und Kies werden mit Hilfe von Baggern, Ladern oder anderen Geräten aus Kies- und Sandgruben (Trockengewinnung) oder Baggerseen gewonnen (Nassgewinnung).
- Mit Lastwagen oder Förderbändern wird das Rohmaterial anschließend zur Aufbereitungsanlage transportiert.
- In vollautomatischen Siebstraßen werden die Körnungen sortiert und gewaschen, bevor sie zwischengelagert oder zu ihrem Bestimmungsort gebracht werden.



Überwachung der Abläufe